

A) Antrag auf Erteilung einer Genehmigung für

1. die Benutzung des Deiches nach § 14 Nieders. Deichgesetz <input type="checkbox"/>	2. die Errichtung von Bauwerken innerhalb der Grenzen des Deiches, die der Ent-, Bewässerung oder dem Verkehr dienen (§ 15 Nieders. Deichgesetz) <input type="checkbox"/>	3, die Errichtung oder wesentliche Änderung von Anlagen in einer Entfernung bis zu 50 m von der landseitigen Grenze des Deiches (§ 16 Nieders. Deichgesetz) <input type="checkbox"/>
---	--	---

B) Antragsteller/-in

Name, Vorname	Telefon
Postleitzahl/Ort	Straße/Hausnummer

C) Grundstück

Gemarkung, Flur, Flurstück	Band, Blatt	Größe	m²

Eigentümer/-in: Name, Vorname, Wohnort, Straße

--

D) Vorhaben

Erläuterungen (ggf. Sonderblatt)	Baukosten	€

E) Diesem Antrag sind beigefügt (jeweils 3-fach): _____

1. Ein Erläuterungsbericht, in dem zu begründen ist, warum die Maßnahme zwingend im gesetzlichen Deich oder seiner Schutzzone (bis zu 50 m) ausgeführt werden muss und warum alternative Standorte nicht gewählt werden können.
2. Baubeschreibung.
3. Übersichtsplan (M 1:25.000) mit farbiger Kennzeichnung des Grundstücks.
4. Amtlicher Lageplan, aus dem sich Lage und Ausdehnung der Gebäude oder Anlagen sowie Abstand zum Deichfuß ergeben (M 1-2.000 bzw. 1-1.000 oder 1-500). Grundstücks- und Eigentumsverhältnisse sind lagemäßig darzustellen.
5. Längs- und Querschnitte sowie Grundrisse der Anlage.
Aus den Zeichnungen müssen Ausdehnungen und Aufbau des Deiches hervorgehen.
Die Zeichnungen sind zu vermaßen (Höhenangaben bezogen auf NN).
6. Beschreibung der Baugrundverhältnisse.

Mir ist bekannt, dass ich mit der Ausführung des Vorhabens erst nach Erteilung der notwendigen Genehmigungen anfangen darf und dass diese beantragte Genehmigung Rechte bzw. privatrechtliche Zustimmung Dritter nicht berührt. Auch ersetzt sie nicht eine etwa notwendige baurechtliche Genehmigung. Mir ist weiterhin bekannt, dass die von mir beantragte Genehmigung nur widerruflich erteilt wird.

Unterschrift